

THEMA: Kampagne für bessere Mobilität in Afrika
Was kann ich tun? / Wie kann ich unterstützen?

METHODISCHER HINWEIS
**Kampagne,
Gruppenarbeit**

ZEIT/MATERIALBEDARF
2-3 UE/Internet

Während für dich dein Fahrrad wahrscheinlich ein einfaches Fortbewegungsmittel darstellt mit dem du zur Schule oder zum Sport fährst, sichern Fahrräder in vielen afrikanischen Ländern das Einkommen und Überleben ganzer Familien. Die „Make A Move“- Projekte der gemeinnützigen Organisation EURIST e.V. sind ein Beispiel für Projekte, die sich mit Fahrrädern um die Unterstützung von Menschen in Afrika bemüht.



Aufgaben:

- 1) Schaut euch im Team die Fahrradprojekte auf der Website von EURIST unter www.eurist.info an. Nennt die drei Lebensbereiche zu denen „Make A Move“ den Menschen mit Fahrrädern Zugang ermöglicht.

1 _____

2 _____

3 _____

- 2) Recherchiert im Internet nach weiteren Kampagnen und Organisation, die sich mit Fahrradprojekten um nachhaltige Entwicklungshilfe bemühen. Beschreibt, wie dort vorgegangen wird.

3) Entwickelt in eurer Gruppe oder Klasse eine eigene Kampagnenidee für ein Entwicklungsprojekt im Bereich der nachhaltigen Mobilität und setzt diese Idee anschließend um. Beantwortet dazu die folgenden Schlüsselfragen:

i. Was ist eure Kampagnenidee und das Ziel?

ii. Bestimmt die Zielgruppe – wer soll profitieren?

iii. Überlegt euch einen klaren und ansprechenden Titel.

iv. Entwickelt einen Zeit- und Arbeitsplan und verteilt die Rollen.



Vergesst nicht, dass eure Kampagne umsetzbar sein muss. Bezieht dazu auch die folgenden Schlüsselfragen (siehe Seite 3) in eure Überlegungen mit ein:

- Ist das Kampagnenziel machbar?
- Wie messen wir den Erfolg unserer Kampagne?
- Fühlt sich unsere Zielgruppe von der Kampagne angesprochen? (Ist unsere Zielgruppe eventuell zu klein gewählt?)

Wie entwickle ich eine Kampagne?

1. Was bedeutet Kampagne?

Definition:

Eine Kampagne ist eine **zeitlich befristete** Aktion mit einem **definierten Ziel**, das durch **geplantes und koordiniertes Zusammenwirken** mehrerer Personen zu erreichen versucht wird.

1. Kampagnenidee

(z.B. Spendenlauf/-tour, Infostand, Unterschriften sammeln etc.)

- Was ist die **Hauptbotschaft**?
(z.B. Fahrräder sichern das Überleben vieler Familien.)

- Was sind **Teilbotschaften**?
 - (z.B. Fahrräder ermöglichen den Zugang zu sauberem Wasser.)
 - (z.B. Fahrräder sichern die medizinische Versorgung.)
 - (z.B. Mit Fahrrädern können Kinder den Schulunterricht besuchen.)

2. Kampagnenplanung

- Was ist das **Kampagnenziel**?
(z.B. Spenden für Fahrradprojekt)
 - Messbar (z.B. 500 € in 4 Wochen)
 - Attraktiv (Für guten Zweck?)
 - Realistisch (Mit verfügbaren Mitteln umsetzbar?)

- Was sind die **Zielgruppen**?
 - Alter, Beruf etc. (z.B. Lehrer*innen, Schüler*innen, Eltern)

- Was ist das **Kommunikationsziel**?
 - Aufgeklärt werden (z.B. Informationen über Projekt)
 - Überzeugt werden (z.B. Willen zur Unterstützung)
 - zum Handeln anregen (z.B. spenden)

3. Kampagnenumsetzung

- **Slogan**
(z.B. „Radeln für den guten Zweck“)
 - Kurz und prägnant
 - Verständlich für jeden
 - Botschaft muss enthalten sein

- **Wann** soll die Kampagne stattfinden?
 - Einmalig/regelmäßig (z.B. alle zwei Wochen)
 - Wochentag/Wochenende (z.B. Samstag, wo die meisten können)
 - Uhrzeit

- Welche **Mittel** werden benötigt? /Welche **Maßnahmen** müssen umgesetzt werden?
 - Ort (z.B. Pausenhof)
 - Materialien (z.B. Pavillon, Flip-Chart, Banner etc.)
 - Informationen (z.B. Internet)
 - Unterstützung (z.B. durch Eltern)

